

Erste Europacup-Punkte für Bob Liechtenstein 1

Erfolg Es hat 2016 doch noch geklappt: Zweierbobpilot Giuliano Meyer holt auf der schwierigen Bahn von Altenberg seine ersten Europacup-Punkte.

Insgesamt 42 Punkte sind der verdiente Lohn für zwei beherzte Fahrten des jungen Liechtensteiner Teams. Srecko Kranz, Sportchef des Bobverbands Liechtenstein, blickt nun entspannter auf die bevorstehenden Rennen: «Ein erstes Zwischenziel ist mit diesen Europacup-Punkten erreicht. Nun heisst es am Start zu arbeiten, um hier künftig weniger Zeit zu verlieren.»

Zufriedenheit beim Liechtensteiner Bobteam

«In der Bahn hat es gepasst, Giuliano ist vor allem am Freitag sehr gut gefahren, am Samstag haben sich leider ein paar kleine Fehler eingeschlichen», so Srecko Kranz am Samstagmittag nach dem dritten Europacup-Einsatz des Liechtensteiner Bob-Teams in Altenberg (Deutschland). Zufrieden war Kranz vor allem mit den ergatterten Europacup-Punkten, die er von seinem Piloten seit Saisonstart eingefordert hat. Dass es nun ausgerechnet in Altenberg, einer der schwierigsten Bobbahnen der Welt, mit den ersten Punkten geklappt hat, spricht für die fahrerischen Qualitäten des 20-jährigen Giuliano Meyer.

Die Qualifikation zum zweiten Lauf, in dem die jeweils bes-



Giuliano Meyer überzeugte in Altenberg.

Bild: pd

ten 20 Schlitten startberechtigt sind, verpasste Bob Liechtenstein 1 aber an beiden Tagen deutlich. Am Freitag erreichten die Liechtensteiner das Ziel nach 59,09 Sekunden, für Rang 20 war eine Zeit von 57,56 Sekunden notwendig gewesen. Am Samstag fehlten «Liechtenstein 1» mit einer Laufzeit von 59,6 Sekunden dann 2,48 Sekunden auf Platz 20. Knapp die Hälfte dieser Zeit verloren Giuliano Meyer und sein Antrieber, Sebastien Kranz, bereits am Start sprich auf den ers-

ten fünf bzw. im Fall der Liechtensteiner eben sechs Sekunden. «Wir haben bereits bei den ersten beiden Europacup-Einsätzen in Königssee erkennen müssen, dass wir am Start zu viel Zeit verlieren; unsere Sportler werden an ihrer Athletik und als Team auch am Start arbeiten», sagt Sportchef Srecko Kranz. Ein gutes Vorbild haben die Liechtensteiner Bobsportler auf jeden Fall: Ihr Schweizer Kraft- und Antrieber, Sebastien Kranz, bereits am Start sprich auf den ers-

wesen und gehörte sowohl im Startabschnitt als auch in der Bahn zu den Top 10.

Bremserwechsel für Junioren-WM

Bei seinen drei bisherigen Europacup-Einsätzen war Pilot Giuliano Meyer mit zwei verschiedenen Antriebern unterwegs gewesen. Dies mit dem Ziel, herauszufinden, welche Paarung besser harmoniert. Trotz der ersten Punktgewinne mit Sebastien Kranz auf dem Bremersitz haben die Verantwortlichen entschieden, dass der Bob Liechtenstein 1 zum nächsten Europacup-Rennen in St. Moritz (13. Januar 2017) und der Junioren-Weltmeisterschaft in Winterberg (28. Januar 2017) mit dem Duo Giuliano Meyer/Samuel Elkuch antreten wird. Der 21-jährige Elkuch ist athletisch bereits weiter als der zwei Jahre jüngere Kranz, was sich positiv auf die Startzeit auswirkt. Möglicherweise kommt das Duo Mitte Februar noch zu einem weiteren Einsatz: Nachdem der Internationale Bobsportverband die Weltmeisterschaften 2017 von Sotchi (Russland) nach Königssee (Deutschland) verschoben hat, erwägt der Bobsportverband Liechtenstein nun doch ein Team zu entsenden. (pd)

Leichter Aufwärtstrend bei Simon Ammann

Skispringen Eingutererster und ein mässiger zweiter Sprung reichten Simon Ammann beim zweiten Weltcup-Springen in Engelberg zum 24. Rang. Der Sieg ging an Domen Prev, den Überflieger dieser Saison.

Nach dem ersten Sprung zeigte sich Simon Ammann erleichtert. Mit 133,5m war er auf Platz

16 gesprungen. So gut war er in diesem Winter noch nie klassiert. Der Lichtblick wurde jedoch im zweiten Durchgang wieder etwas eingetrübt. Dieser Sprung war unruhiger, endete bereits nach 131,5m und noch dazu mit einer äusserst wackligen Landung. Nach zwei Springen ohne Weltcup-Punkte für das Swiss-

Ski-Team konnte ein weiterer Nuller vermieden werden.

Nach dem 2. Platz am Samstag war Weltcup-Leader Domen Prev am Sonntag nicht zu stoppen. Im ersten Durchgang verbesserte er den Schanzenrekord auf der neuen Titlis-Schanze auf 144 m. Die Erfolgsserie des slowenischen Teenagers ist beeindruckend. An jedem

der bisherigen Weltcup-Orte gewann er ein Springen.

Als Einziger hätte ihm wohl der Norweger Daniel-André Tande gefährlich werden können. Der Zweite der Weltcup-Wertung war nach dem ersten Sprung Zweiter, fiel dann aber zurück. Kamil Stoch und Stefan Kraft klassierten sich hinter Prev auf dem Podest. (sda)

Bayern übernimmt wieder die Tabellenspitze

Bundesliga Bayern München steht dank des 1:0-Sieges gegen Darmstadt wieder an erster Stelle der Tabelle. Im Abendspiel trifft Admir Mehmedi, verliert jedoch mit Leverkusen.

Nur dank einem wunderbaren Weitschuss von Douglas Costa errang Bayern München in der 15. Bundesliga-Runde den budgetierten Sieg beim Tabellenletzten Darmstadt. Die Darmstädter sahen sich um die Früchte ihrer Anstrengungen gebracht. Anstelle des 0:1 hätten sie ein Unentschieden verdient, aufgrund der Spielanteile wäre sogar ein sensationeller Sieg möglich gewesen. Vor dem entscheidenden Tor nach 71 Minuten entwickelten die Münchner nie überzeugend viel Druck. Die Entscheidung kam schier aus dem Nichts. Douglas Costa lief im Mittelfeld ein paar Schritte, wurde nicht angegriffen und schlenzte den Ball aus gut 25 Metern unter die Latte. Darmstadts Goalie Michael Esser hatte keine Chance zu parieren.

Die Bayern haben nun auch ihren Teil dazu beigetragen, dass es in dieser Woche in der letzten Runde vor der kurzen Winterpause zum grossen Schlager in München kommt: Am Mittwoch, um 20 Uhr, spielt Leader Bayern gegen den punktgleichen Aufsteiger Leipzig. Trainer Carlo Ancelotti liess in Darmstadt ohne die angeschlagenen Arjen Robben und

Philipp Lahm spielen. Am Mittwoch sollten beide fit sein.

Admir Mehmedi erzielte für Bayer Leverkusen daheim gegen den Aussenseiter Ingolstadt nach 63 Minuten das 1:1. Er verwertete einen Rückpass mit etwas Glück. Mehmedis drittes Saisontor verhinderte jedoch Bayers dritte Heimmiederlage der Saison nicht. Vielmehr fuhr Gegner Ingolstadt mit 2:1 seinen dritten Sieg ein – und das hochverdient.

Der Ausschluss von Aranguiz kurz nach der Pause beeinflusste das Spiel. Aber Ingolstadt hätte schon bis dorthin klarer als mit 1:0 führen müssen. In der ersten Hälfte dominierten die Bayern gegen die komplett enttäuschenden Leverkusener – sie wurde nach dem Halbzeitpfiff gnadenlos ausgepfiffen – mit 9:1 Torschüssen und 6:1 Chancen. Auch in der zweiten Halbzeit vergaben die Gäste Möglichkeiten am Laufmeter, bis Almog Cohen nach 73 Minuten mit einem platzierten Flachschuss den Sieg herauschoss.

Im erstaunlichen Ingolstädter Ensemble ist Florent Hadergionaj auf der rechten Abwehrseite mittlerweile eine feste Grösse. Er ist auf dem besten Weg, ein Publikumsliebling zu werden. Ihm kommt ein grosses Verdienst zu, dass die Mannschaft zwei favorisierte Gegner bezwingen konnte: 1:0 gegen Leipzig und 2:1 in Leverkusen. (sda)

Ronaldo führt Real zum nächsten Titel

Club-WM Real Madrid gewann zum zweiten Mal nach 2014 die Club-WM. Der Champions-League-Sieger setzte sich im Finale in Yokohama gegen den japanischen Meister Kashima Antlers mit Mühe 4:2 nach Verlängerung durch Cristiano Ronaldo mit drei Toren.

Mit einem Doppelpack zwischen der 98. und 104. Minute bewahrte der Portugiese die favorisierten Spanier vor einer Blamage

gegen den unbequemen Gastgeber. Ronaldo erzielte bereits das 2:2, als er nach 58 Minuten per Foulpentalty zum Ausgleich traf. Mit diesem Titel setzte der Stürmer einem äusserst erfolgreichen Jahr die Krone auf. «Es war eine Woche voller Freude, erst habe ich den Ballon d'Or gewonnen, dann die Club-WM», sagte Ronaldo, der im Januar wohl zum vierten Mal Weltfussballer des Jahres wird. (sda)

Fussball

Club-WM

Final: Kashima – Real Madrid 2:4 (2:2, 1:1) n.V.

Um Platz 3: America Mexico – Medellín 2:2 (2:2, 1:2) n.V. Medellín 4:3-Sieger im Penaltyschiessen.

Kashima Antlers (JPN) – Real Madrid 2:4 (2:2, 1:1) n.V.

70 000 Zuschauer – Sr. Range (KEN).
Tore: 9. Benzema 0:1. 44. Shibusaki 1:1. 52. Shibusaki 2:1. 58. Ronaldo (Foulpentalty) 2:2. 98. Ronaldo 2:3. 104. Ronaldo 2:4.
Real Madrid: Navas; Carvajal, Varane, Ramos (108. Nacho), Marcelo; Modric (106. Kovacic), Casemiro, Kroos; Lucas (81. Isco), Benzema, Ronaldo (112. Morata).
Bemerkungen: Real Madrid ohne Bale und Coentro (beide verletzt). 72. Tor von Ronaldo wegen Offsides annulliert. 101. Lattenkopfball von Suzuki (Kashima).

Christoph Kramer fällt länger aus

Mönchengladbach muss mehrere Wochen auf Weltmeister Christoph Kramer verzichten. Der 25-jährige Mittelfeldspieler zog sich am Samstag bei der 0:1-Niederlage in Augsburg einen Ausenband- und Kapselriss zu. Damit fehlt Kramer unter der Woche gegen Wolfsburg.

Deutschland

Bundesliga. 15. Runde: Schalke – Freiburg 1:1. Mainz – Hamburg 3:1. Augsburg – Mönchengladbach 1:0. Bremen – Köln 1:1. Leipzig – Hertha Berlin 2:0. Wolfsburg – Frankfurt 1:0. Darmstadt – Bayern München 0:1. Leverkusen – Ingolstadt 1:2.

1. Bayern München	15	11	3	1	35:9	36
2. RB Leipzig	15	11	3	1	31:12	36
3. Hoffenheim	15	6	9	0	27:16	27
4. Hertha Berlin	15	8	3	4	22:16	27
5. Dortmund	15	7	5	3	34:18	26
6. Frankfurt	15	7	5	3	19:12	26
7. Köln	15	6	6	3	20:14	24
8. Mainz	15	6	2	7	26:27	20
9. Leverkusen	15	6	2	7	22:23	20
10. Freiburg	15	6	2	7	19:26	20
1. Schalke	15	5	3	7	19:17	18
12. Augsburg	15	4	5	6	12:16	17
1. Gladbach	15	4	4	7	14:23	16
1. Bremen	15	4	3	8	19:33	15
15. Wolfsburg	15	3	4	8	13:23	13
16. Ingolstadt	15	3	3	9	13:25	12
17. Hamburg	15	2	4	9	12:30	10
18. Darmstadt	15	2	2	11	11:28	8

Darmstadt – Bayern München 0:1 (0:0)
17 400 Zuschauer. – **Tor:** 71. Costa 0:1. – **Bemerkungen:** Bayern München u.a. ohne Robben und Lahm (beide angeschlagen).

Bayer Leverkusen – Ingolstadt 1:2 (0:1)
25 075 Zuschauer. – **Tore:** 26. Morales 0:1. 63. Mehmedi 1:1. 73. Cohen 1:2. – **Bemerkungen:** Bayer Leverkusen mit Mehmedi. Ingolstadt mit Hadergionaj. Gelb-rote Karte: 49. Aranguiz (Leverkusen).

Arsenal verspielt Führung im Spitzenkampf

Mit der zweiten Niederlage in Folge, einem 1:2 im Schlagerspiel der 17. Runde bei Manchester City, musste Arsenal den Kontakt zu Chelsea abreißen lassen. Die Differenz zwischen den grossen Londoner Klubs beträgt nun bereits neun Punkte. Granit Xhaka spielte unter Arsène Wenger zum fünften Mal in Folge in der Meisterschaft durch, konnte die knappe Niederlage jedoch nicht verhindern. Theo Walcott hätte das Spiel in andere Bahnen lenken können. Der Offensivspieler brachte Arsenal früh in Führung und hatte nach 36 Minuten eine riesige Chance mit einem Kopfball auf das 2:0.

England

Premier League. 17. Runde: Crystal Palace – Chelsea 0:1. Middlesbrough – Swansea 3:0. Stoke – Leicester 2:2. Sunderland – Watford 1:0. West Ham – Hull 1:0. West Bromwich – Manchester United 0:2. Bournemouth – Southampton 1:3. Manchester City – Arsenal 2:1. Tottenham – Burnley 2:1. – Heute spielen: Everton – Liverpool.

1. Chelsea	17	14	1	2	35:11	43
2. Manchester City	17	11	3	3	36:20	36
3. Liverpool	16	10	4	2	40:20	34
4. Arsenal	17	10	4	3	38:19	34
5. Tottenham	17	9	6	2	29:12	33
6. Manchester Utd.	17	8	6	3	24:17	30
7. Southampton	17	6	6	5	17:16	24
8. Everton	16	6	5	5	21:20	23
9. West Bromwich	17	6	5	6	23:21	23
10. Bournemouth	17	6	3	8	23:28	21
11. Stoke	17	5	6	6	19:24	21
12. Watford	17	6	3	8	21:29	21
13. West Ham	17	5	4	8	19:31	19
14. Middlesbrough	17	4	6	7	16:19	18
15. Leicester	17	4	5	8	23:29	17
16. Burnley	17	5	2	10	16:28	17
17. Crystal Palace	17	4	3	10	28:32	15
18. Sunderland	17	4	2	11	15:28	14
19. Swansea	17	3	3	11	20:37	12
20. Hull	17	3	3	11	14:36	12

Frankreich

Ligue 1. 18. Runde: Montpellier – Bordeaux 4:0. Rennes – Bastia 1:2. Toulouse – Nancy 1:1. Caen – Metz 3:0. Nizza – Dijon 2:1. Marseille – Lille 2:0. Marseille – Lille 2:0. Monaco – Lyon 1:3. – **Tabelle:** 1. Nizza 18/43 (34:13). 2. Monaco 18/39 (54:19). 3. Paris Saint-Germain 18/36 (33:15). 4. Lyon 17/31 (32:19). 5. Guingamp 18/29 (23:17). 6. Marseille 18/27 (20:18). 7. Rennes 18/27 (19:22). 8. Toulouse 18/26 (22:19). 9. Saint-Etienne 18/25 (18:16). 10. Bordeaux 18/24 (20:26). 11. Montpellier 18/22 (28:30). 12. Bastia 18/20 (16:21). 13. Lille 18/20 (17:24). 14. Nancy 18/20 (15:23). 15. Angers 18/19 (15:22). 16. Caen 17/18 (19:30). 17. Metz 17/18 (16:34). 18. Nantes 17/16 (11:26). 19. Dijon 18/16 (24:29). 20. Lorient 18/15 (20:33).

Spanien

Primera Divison. 16. Runde: Sporting Gijon – Villarreal 1:3. Atletico Madrid – Las Palmas 1:0. Granada – San Sebastian 0:2. FC Sevilla – Malaga 4:1. Leganes – Eibar 1:1. La Coruña – Osasuna 2:0. FC Barcelona – Espanyol Barcelona 4:1. – Heute spielen: Bilbao – Celta Vigo.

1. Real Madrid	15	11	4	0	40:14	37
2. FC Barcelona	16	10	4	2	41:16	34
3. FC Sevilla	16	10	3	3	32:21	33
4. Villarreal	16	8	5	3	25:11	29
5. San Sebastian	16	9	2	5	28:21	29
6. Atletico Madrid	16	8	4	4	29:14	28
7. Bilbao	15	7	2	6	20:18	23
8. Eibar	16	6	5	5	22:20	23
9. Esp. Barcelona	16	5	7	4	20:22	22
10. Celta Vigo	15	6	3	6	24:29	21
11. Las Palmas	16	5	6	5	26:24	21
12. Alaves	16	5	6	5	15:17	21
13. Malaga	16	5	6	5	25:26	21
14. Betis Sevilla	16	5	3	8	28:29	18
15. Leganes	16	4	4	8	13:27	16
16. La Coruña	16	4	4	8	22:27	16
17. Valencia	15	3	9	21:29	12	
18. Sporting Gijon	16	3	3	10	17:33	12
19. Granada	16	1	6	9	14:33	9
20. Osasuna	16	1	4	11	13:34	7

Italien

Serie A. 17. Runde: Empoli – Cagliari 2:0. AC Milan – Bergamo 0:0. Juventus Turin – AS Roma 1:0. Sassuolo – Inter Mailand 0:1. Chievo Verona – Sampdoria 2:1. Napoli – Torino 5:3. Pescara – Bologna 0:3. Udinese – Crotone 2:0. Genoa – Palermo 3:4. Lazio Rom – Fiorentina 3:1.

1. Juventus Turin	17	14	0	3	36:14	42
2. AS Roma	17	11	2	4	36:17	35
3. Napoli	17	10	4	3	37:18	34
4. Lazio Rom	17	10	4	3	32:18	34
5. AC Milan	17	10	3	4	27:20	33
6. Atalanta	17	9	2	6	25:20	29
7. Inter Mailand	17	8	3	6	25:21	27
8. Fiorentina	17	7	5	5	25:21	26
9. Torino	17	7	4	6	35:27	25
10. Chievo Verona	17	7	4	6	18:17	25
11. Udinese	17	7	3	7	24:24	24
12. Genoa	17	6	5	6	21:21	23
13. Sampdoria Genua	17	6	4	7	21:24	22
14. Bologna	17	5	5	7	17:22	20
15. Cagliari	17	6	2	9	23:39	20
16. Sassuolo	17	5	2	10	21:29	17
17. Empoli	17	3	5	9	9:24	14
18. Crotone	17	2	3	12	14:32	9
19. Palermo	17	2	3	12	15:34	9
20. Pescara	17	1	5	11	13:32	8

Österreich

Bundesliga. 20. und letzte Runde vor der Winterpause: Ried – Sturm Graz 0:3. Salzburg – Wolfsburg 3:0. Austria Wien – Matersburg 2:0. St. Pölten – Admira Wacker Mödling 2:2. Altach – Rapid Wien 3:1. – **Tabelle:** 1. Altach 20/42 (33:22). 2. Salzburg 20/40 (39:16). 3. Sturm Graz 20/39 (36:17). 4. Austria Wien 20/37 (37:29). 5. Rapid Wien 20/27 (32:23). 6. Admira Wacker Mödling 20/23 (19:35). 7. Wolfsberg 20/22 (25:34). 8. Ried 20/20 (18:32). 9. St. Pölten 20/18 (23:38). 10. Mattersburg 20/14 (19:35).